

DGUV, Landesverband West, Postfach 10 34 45, 40025 Düsseldorf

An die
Damen und Herren
Durchgangsarzte

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: 410.4-Fortb.
Ansprechpartner: Frau Belde
Telefon: 0211 8224 667
Fax: 0211 8224 644
E-Mail: lv-west@dguv.de

Datum: 14.02.2012

Rundschreiben D 04/2012

1. Curriculum unfallchirurgisch-orthopädische Begutachtung; „Kurs I Unfallbegutachtung“ am 30./31.03.2012 in Duisburg

2. Verpflichtung zur Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

1. Die Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Duisburg veranstaltet am 30./31.03.2012 einen Kurs für Unfallbegutachtung. Dieses Seminar ist von der DGUV als Fortbildung im Sinne der Ziffer 5.12 der „Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (i.d.F. vom 01.01.2011)“ anerkannt.

Das Programm ist der Anlage beigelegt. Anmeldungen sind direkt an das Sekretariat von Herrn Professor Dr. Rixen

Frau G. Englert
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Duisburg GmbH
Großenbaumer Allee 250, 47249 Duisburg,
Telefon: 0203 7688-3110, Fax: 0203 7688-2275,
E-Mail: gisela.englert@bgu-duisburg.de

zu richten.

2. In diesem Zusammenhang erlauben wir uns, Sie darauf aufmerksam zu machen, dass die Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren vorsehen, dass Durchgangsarzte innerhalb von **fünf Jahren** ihre Teilnahme an jeweils einer Fortbildung in den Bereichen

- Rehabilitationsmanagement
- Rehabilitationsmedizin
- Begutachtungswesen

- Kindertraumatologie
nachweisen müssen (Ziffer 5.12).

Darüber hinaus ist die Teilnahme an mindestens einer unfallchirurgischen Fortbildungsveranstaltung pro Jahr und innerhalb **eines 5-Jahres-Zeitraumes** an zwei unfallmedizinischen Tagungen der DGUV-Landesverbände (5.11 und 5.13) vorgesehen.

Mit Rundschreiben D 07/2011 informierten wir Sie hierzu bereits ausführlich.

Eine Übersicht der Fortbildungsangebote der DGUV erhalten Sie demnächst in einem gesonderten Rundschreiben.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Anlage

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Andro', is written over a light grey rectangular background.

Andro
Geschäftsstellenleiter

Trägerschaft

Der Gutachtenkurs unterliegt der Trägerschaft der wissenschaftlichen Gesellschaften der DGOU. Die inhaltliche Gestaltung erfolgt durch die Kommission "Gutachten" der DGU sowie der Arbeitsgemeinschaft "Sozialmedizin und Begutachtungsfragen" der DGOOC unter Mitwirkung assoziierter juristischer Mitglieder beider Gruppen. Aufbauend auf medizinisch-wissenschaftlichen Erkenntnissen zur Entstehung von Körperschäden und des Heilverlaufes werden Wege zur stringenten gutachtlichen Umsetzung nach rechtlichen Normierungen aufgezeigt und dieser hohe Qualitätsanspruch mit einem Zertifikat der DGUV und dem Siegel der DGOU bestätigt. Für den Assistenz- und Facharzt bietet sich die Möglichkeit, die Qualifikation zur Erstellung von Zusammenhangsgutachten zu erwerben bzw. zu optimieren. Die Teilnahmebescheinigung ist zudem hilfreich bei der Beantragung der Zulassung zur Facharztprüfung, insbesondere dann, wenn die notwendige Zahl an Gutachten noch nicht erreicht wurde.

Ort: Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik
Duisburg, Großenbaumer Allee 250, 47249 Duisburg
Tel 0203 / 7688-1

Unkostenbeitrag: 190,- Euro (inkl. Verpflegung), für Früh-
anmelder 150,- Euro (bis 29.02.2012)
Kontoinhaber: BG-Unfallklinik Duisburg
Stadtsparkasse Duisburg
Kto. Nr. 241000587, BLZ 35050000
Stichwort: Gutachtenkurs März 12

Vorschläge Hotelunterbringung:

Hotel Ramor „Garni“
Angermunder Straße 37-41
47269 Duisburg
Tel. 0203/998060
www.hotel-ramor.de

Hotel Landhaus Milser
Zur Sandmühle 2
47259 Duisburg
Tel. 0203/7580-0
www.landhausmilser.de

Anmeldung:

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik
Duisburg-Buchholz
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Sekretariat Ärztlicher Direktor Prof. Dr. Rixen
z.H. Frau Englert
Großenbaumer Allee 250
47249 Duisburg
Telefon (0203) 76883101
Telefax (0203) 7681357
eMail: gisela.englert@bgu-duisburg.de

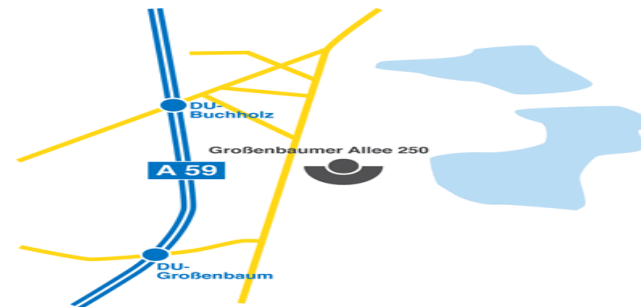
Anfahrtsbeschreibung:

Aus dem Norden

Über die BAB 2/3 Richtung Oberhausen/Köln. Am Kreuz Duisburg-Kaiserberg auf die BAB 40 Richtung Venlo. Am Kreuz Duisburg auf die BAB 59 Richtung Düsseldorf/Duisburg-Zentrum bis zur Ausfahrt Duisburg-Buchholz. Von dort folgen Sie der Beschilderung "BG-Unfallklinik".

Aus dem Süden

Über die BAB 3 Richtung Oberhausen bis zum Kreuz Breitscheid. Hier auf die BAB 524 Richtung Krefeld. An der Ausfahrt Duisburg-Rahm/Angermund die Autobahn verlassen, rechts abbiegen und den Hinweisschildern "BG-Unfallklinik" folgen.



Die Zertifizierung wurde bei der Nordrheinischen Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung beantragt.

Curriculum

unfallchirurgisch-orthopädische



Begutachtung



Kurs I

Unfallbegutachtung



Berufsgenossenschaftliche

Unfallklinik Duisburg

30./31.03.2012

Veranstaltet von der Kommission „Gutachten“ der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) in der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU)

Vorwort

In der Unfallmedizin bedürfen Gesundheitsstörungen unklarer Genese zur Klärung der Ursache fast ausnahmslos eines Gutachtens als Entscheidungsgrundlage der berufsgenossenschaftlichen Verwaltung oder eines Gerichtes. Der beauftragte Gutachter muss über die erforderliche wissenschaftliche Kompetenz verfügen, aber auch die unterschiedlichen rechtlichen Vorgaben des Versicherungsrechtes beherrschen, um ein in allen Belangen einwandfreies und damit für den Auftraggeber nutzbares Gutachten erstellen zu können. Diese gutachtlichen Fähigkeiten müssen seit dem 01.01.2011 für die D-ärztliche Zulassung nachgewiesen werden, binnen von 5 Jahren auch von den bereits zugelassenen D-Ärzten. Der Gutachtenkurs I der DGU entspricht den von der DGUV hierfür erstellten Anforderungen – Teilnahme an zwei zertifizierten Gutachtenkursen, z.B. Kurs I und Kurs IV der DGOU – und vermittelt darüber hinaus Kenntnisse zur Begutachtung in anderen Rechtsbereichen. Die praktische Gutachtenerstellung soll gestützt auf klare Handlungsanleitungen erlernt und geübt werden, um mit einer verbesserten Gutachtenqualität den Anforderungen der DGUV zu entsprechen. Das Angebot richtet sich insbesondere an die ärztlichen Kolleginnen und Kollegen in der Facharztweiterbildung. Die Zertifizierung ermöglicht aber auch den seit 01.01.2011 notwendigen Nachweis der gutachtlichen Qualifikation für Fachärzte und insbesondere für bereits zugelassene D-Ärzte. Zu einer sachgerechten und neutralen Begutachtung, wie sie auch von den erkrankten Menschen eingefordert wird, gehört nicht zuletzt die hippokratisch geprägte ärztliche Ethik, "... die anvertrauten Kranken nach bestem Vermögen und Urteil zu bewahren vor Schaden und willkürlichem Unrecht."

Prof. Dr. K. Weise

Leiter der Kommission „Gutachten“ der DGU

Prof. Dr. M. Schiltenswolf

Leiter der Arbeitsgemeinschaft „Sozialmedizin und Begutachtungsfragen“ der DGOOC

Prof. Dr. D. Rixen

Ärztlicher Direktor
BG-Unfallklinik Duisburg

Programm

10:00 bis 10:10 Uhr

Freitag, 30.03.2012

Begrüßung, Einführung.
RIXEN, Duisburg
WEISE, Tübingen

10:10 bis 11:00 Uhr

Rechtliche Grundlagen, Rechte und Pflichten des Gutachters, Gutachtenvergütung
SCHÜRMAN, Haan

11:00 bis 11:30 Uhr

Praktische Gutachtenerstellung – Was ist zu beachten?
SCHRÖTER, Kassel

11:30 bis 11:45 Uhr

Kaffeepause.

11:45 bis 12:30 Uhr

Gesetzliche Unfallversicherung: Rahmenbedingungen und Begrifflichkeiten
LUDOLPH, Düsseldorf

12:30 bis 13:00 Uhr

Rentenbegutachtung für die gesetzliche Unfallversicherung
LUNDIN, Duisburg

13:00 bis 14:00 Uhr

Mittagspause

14:00 bis 15:00 Uhr

Kausalitätsnormen in verschiedenen Versicherungsbereichen
GAIDZIK, Hamm

15:00 bis 16:00 Uhr

Praktische Durchführung der Kausalitätsbegutachtung für die gesetzliche Unfallversicherung
SCHRÖTER, Kassel

16:00 bis 16:15 Uhr

Kaffeepause.

16:15 bis 17:15 Uhr

Praktische Kausalitätsbegutachtung mit Fallbesprechungen
Alle Referenten beteiligt

17:15 bis 18:00 Uhr

Soziales Entschädigungsrecht
KOSS, Kassel

Programm

09:00 bis 10:00 Uhr

Samstag, 31.03.2012

Haftpflichtversicherung, gutachtliche Aspekte des Haftpflichtrechtes
GAIDZIK, Hamm

10:00 bis 10:30

Praktische Begutachtung im Haftpflichtfall
SCHRÖTER, Kassel

10:30 bis 10:45 Uhr

Kaffeepause

10:45 bis 11:30 Uhr

Die allgemeinen Versicherungsbedingungen der privaten Unfallversicherung
HERBST, Duisburg

11:30 bis 12:00 Uhr

Praktische Kausalitätsprüfung für die private Unfallversicherung
SCHRÖTER, Kassel

12:00 bis 13:00 Uhr

Invaliditätsbemessung innerhalb und außerhalb der Gliedertaxe
LUDOLPH, Düsseldorf

13:00 bis 14:00 Uhr

Mittagspause

14:00 bis 16:00 Uhr

Bearbeitung von Fallbeispielen
–Lösungsansätze PUV
–Lösungsansätze GU
–Bewertungen nach dem Schwerbehindertenrecht

16:00 bis 16:30 Uhr

Evaluation – multiple choice

Nach der Veranstaltung werden die Inhalte der einzelnen Referate den Teilnehmern per eMail als pdf-Dateien zur Verfügung gestellt.